Amtsblatt Gemeinde Baindt

Jahrgang 2022 | Freitag, den 21. Januar 2022 | Nummer 3

2. Baindter Malwettbewerb der NZ Raspler Baindt e.V.

Bist Du fasnetsbegeistert zwischen 2 und 11 Jahren und malst gerne?

Dann mach bei unserem Malwettbewerb zum Thema „Fasnet in Baindt“ mit!

Male dafür ein Bild mit dem Thema „Fasnet in Baindt“ bis zum 13. Februar 2022 auf ein DIN-A4-Blatt mit Stiften deiner Wahl.

Alle Kinder, die mitmachen, bekommen einen Preis und die ersten Plätze bekommen einen Hauptpreis.

- **Schreibe auf die Rückseite deines Bildes deinen Namen, Alter und Adresse.**
- **Bitte werfe dein Bild in den Briefkasten der Gemeinde Baindt oder sende es per Post an die Gemeinde Baindt, Stichwort „Malwettbewerb Raspler“.**
- **Die Bilder werden von Mitgliedern des Zunftrates bewertet.**
- **Die Gewinner werden im Amtsblatt bekannt gegeben.**

Eure Narrenzunft Raspler Baindt e.V.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Marsweilerstr. 4, 88255 Baindt, Tel. (07502) 9406-0, Fax (07502) 9406-18, E-Mail: info@baindt.de, Homepage: www.baindt.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeisterin Simone Rürup oder ihr Stellvertreter im Amt; für die kirchlichen Nachrichten das jeweilige Pfarramt; für die Vereinsnachrichten der jeweilige Verein; für den übrigen Inhalt der Redakteur, Tobias Pearman, Katharina Härtel, Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG. Herstellung/Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (07154) 82 22-0, Telefax (07154) 82 22-15. E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de. Erscheint wöchentlich freitags. Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten.

Corona-News

Aufgrund der stark ansteigenden Omikron-Welle und dem damit zu erwartenden erneuten Anstieg der Hospitalisierungen gelten die Regelungen der Alarmstufe II vorerst unabhängig von den Schwellenwerten bis zum 01. Februar 2022 weiter.
Weitere Informationen unter www.baden-württemberg.de

Öffentliche Bekanntmachung des Landkreises Ravensburg - Weitergehende lokale Beschränkungen und Ausgangsbeschränkungen - Das Landratsamt Ravensburg Gesundheitsamt macht hiermit bekannt, dass im Landkreis Ravensburg die Sieben-Tages-Inzidenz an zwei aufeinander folgenden Tagen, nämlich am 13.01.2022 und 14.01.2022 den Wert von 500 überschritten hat.

Im Landkreis Ravensburg wurde der relevante Wert der vom Landesgesundheitsamt veröffentlichten Sieben-Tage-Inzidenz von 500 an zwei aufeinander folgenden Tagen im rechtlich maßgeblichen Zeitraum überschritten.
Daher gelten ab dem Tag nach Bekanntmachung im Landkreis Ravensburg **lokale Ausgangsbeschränkungen.**
Dies ergibt sich aus § 17a Abs. 1 und 2 der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (CoronaVO) in der ab 12.01.2022 gültigen Fassung.
Damit gelten ab Samstag, den 15.01.2022 im Landkreis Ravensburg weitergehenden lokale Ausgangsbeschränkungen gemäß § 17a Abs. 1 und 2 CoronaVO.
Nicht-immunisierten Personen ist der Aufenthalt außerhalb der Wohnung oder sonstigen Unterkunft in der Zeit von 21 Uhr bis 5 Uhr des Folgetags nur bei Vorliegen folgender triftiger Gründe gestattet:

- Abwendung einer konkreten Gefahr für Leib, Leben und Eigentum,
- Besuch von Veranstaltungen im Sinne des § 10 Absätze 4 und 6,
- Versammlungen im Sinne des § 12,
- Veranstaltungen von Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften im Rahmen des § 13 Absätze 1 und 2,
- Ausübung beruflicher und dienstlicher Tätigkeiten, einschließlich der unaufschiebbaren beruflichen, dienstlichen oder akademischen Ausbildung, arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen sowie der Teilnahme ehrenamtlich tätiger Personen an Übungen und Einsätzen von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst,
- Besuch von Ehegatten, Lebenspartnern sowie Partnern einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft in deren Wohnung oder sonstigen Unterkunft,
- Inanspruchnahme medizinischer, pflegerischer, therapeutischer und veterinärmedizinischer Leistungen,
- Begleitung und Betreuung von unterstützungsbedürftigen Personen und Minderjährigen, insbesondere die Wahrnehmung des Sorge- und Umgangsrechts im jeweiligen privaten Bereich,
- Begleitung und Betreuung von sterbenden Personen,
- für die im Freien, nicht jedoch in Sportanlagen, stattfindende allein ausgeübte körperliche Bewegung,
- unaufschiebbare Handlungen zur Versorgung von Tieren,
- sonstige vergleichbar gewichtige Gründe.

Die Ausgangsbeschränkungen gelten nicht für

- asymptomatische Personen, die noch nicht das 18. Lebensjahr vollendet haben oder glaubhaft machen, dass sie sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können oder für die nicht seit mindestens drei Monaten eine Impfempfehlung der Ständigen Impfkommission gilt (§ 5 Abs.1 S. 3 CoronaVO)
- Personen, die das sechste Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder noch nicht eingeschult sind, sofern sie asymptomatisch sind (§ 5 Abs. 2 S. 1 CoronaVO)
- Einsatzkräften von Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei und Katastrophenschutz, soweit dies zur Erfüllung eines Einsatzauftrages erforderlich ist (§ 5 Abs. 2 S. 2 CoronaVCO).
- Personen, die als Schülerin oder Schüler an den regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs teilnehmen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, sofern sie asymptomatisch sind.

Die Regelungen können im Einzelnen der CoronaVO entnommen werden. Die vorstehende Darstellung stellt nur eine grobe Zusammenfassung dar.

A. Honikel-Günther

Dr. Andreas Honikel-Günther
Erster Landesbeamter

Amtliche Bekanntmachungen

Mobile Geschwindigkeitsmessungen im Dezember 2021 - Ergebnisse -

Straße	Anzahl der gemessenen Fahrzeuge	Anzahl der Überschreitungen	Tempolimit km/h	Höchstgeschwindigkeit km/h
Sulpacherstraße	7	0	60	58
Wickenhauserstraße	490	15	50	85
Marsweilerstraße	130	3	50	61
Gartenstraße	133	3	50	64

Notdienste

Fachärztlicher Notfalldienst
Tel.: 116 117
(kostenlose Rufnummer, ohne Vorwahl)

Zahnärztlicher Notfalldienst
Tel.: 01805 911-630

Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 08 - 19 Uhr

Notfallpraxis Ravensburg (Kinder)
Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 09 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

Tierarzt
Samstag, 22. und Sonntag, 23. Januar
Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia,
Tel.: (0751) 36 31 40
- Telefonische Anmeldung erforderlich -

Apothekennotdienst

(Festnetz kostenfreie Rufnummer Tel.: 0800 00 22 833,
Homepage: www.aponet.de)

Samstag, 22. Januar
Apotheke im real in Weingarten, Franz-Beer-Straße 108,
Tel.: (0751) 7 64 55 08

Sonntag, 23. Januar
St. Gallus-Apotheke (Grünkraut), Bodnegger Straße 4,
Tel.: 0751/79 12 20

Organisierte Nachbarschaftshilfe Baindt
Einsatzleitung: Frau Petra Maucher,
Tel.: 62 10 98

Malteser Ravensburg-Weingarten
Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Tel.: (07 51) 36 61 30

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Ravensburg e.V.
Hausnotruf und Menüservice
„Essen auf Rädern“, Tel.: (0751) 56 06 10

Hospizbewegung Weingarten · Baienfurt · Baindt · Berg e.V.
Begleitung für schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen
Hospiz Ambulant, Vogteistr. 5, Weingarten
Telefon: 0751-180 56 382, Telefon: 0160- 96 20 72 77
(u.U. Anrufbeantworter, es erfolgt ein Rückruf)
Ansprechpartnerin Dipl.-Päd. Dorothea Baur
Persönliche Sprechzeit: Montag 16-18 Uhr, Mittwoch 11-13 Uhr
Donnerstag 11-14 Uhr und nach Vereinbarung
E-Mail: hospiz-weingarten@freenet.de
Homepage: www.hospizbewegung-weingarten.de
Spendenkonto: KSK Ravensburg
IBAN: DE39 6505 0110 0086 1381 92

Störungs-Rufnummer Strom
Tel. 0800 3629-477 (kostenfrei)
Internet netze BW
https://www.netze-bw.de/kunden/netzkunden/service/stoerungsmeldungen/index.html

Bei Störung der Gasversorgung
Telefon 0800/804-2000

Wasserversorgung **Tel.: (0751) 40 00-919**
und nach Dienstschluss **Tel.: 0160 44 94 235**

Hotline Müllentsorgerfirmen Veolia/ Hofmann Bad Waldsee
(bei Fragen rund um die Leerung/Abfuhr)
Tel.: 0800/35 30 300

Hotline Landratsamt Ravensburg
(allg. Fragen zum Thema Müll, Behältergemeinschaften etc.)
Tel.: (0751) 85-23 45

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen
Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabeeinschränkung durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg - Telefon 0751 99923970 -
E-Mail: info@eutb-rv-sig.de

Sozialstation St. Anna
- Pflegebereich Baienfurt – Baindt –
Marktplatz 4, 88255 Baienfurt, Tel. (0751) 4 67 96, E-Mail: sozialstation.baienfurt@stiftung-liebenau.de

Lebensräume für Jung und Alt
Dorfplatz 2/1, 88255 Baindt, Tel. (07502) 92 16 50,
E-Mail Baindt: lebensraum.baindt@stiftung-liebenau.de

Pflege, Betreuungsgruppen, Beratung, Essen auf Rädern in den Gemeinden Baienfurt, Baindt und Berg.
Tel. 0751 36360-110 Maybachstr.1, Weingarten

Wohl-Fühl-Treff
Betreuungsgruppe für dementiell erkrankte Menschen bzw. für Menschen die einfach nur Geselligkeit suchen.
Jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr
im Dietrich-Bonhoeffer-Saal.
Ihre Ansprechpartnerin, Rebecca Herz erreichen Sie telefonisch unter 0751 36360-116

-

Gemeindeverwaltung Baindt

Telefon	(07502) 9406- 0
Fax	(07502) 9406-18
E-Mail	info@baindt.de
Internet	www.baindt.de

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 13:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	7:30 - 12:00 Uhr	

Direktdurchwahlnummern

Bürgermeisterin	Frau Rürup	9406-10
- Handy		0151 51536083
- Vorzimmer	Frau Heine	9406-0
		Fax 9406-36
Amtsblatt	Frau Ziegler	9406-16
Bauamt - Bauamtsleiterin	Frau Jeske	94 06-51
Bauamt - Ortsbaumeister	Herr Roth	94 06-53
Bauamt	Frau Scheid	94 06-54
Bauamt- Klimakoordinator	Herr Sascha Roth	0157 80661690
	E-Mail:	klima@b-gemeinden.de
Bürgertheke	Frau Brei/Frau Hillebrand	
Passamt, An-/Abmeldung,		9406-12
Führerschein, Fischerei		und 9406-13
Einwohnermeldeamt	Herr Bautz	9406-14
Fundamt	Frau Brei/Frau Hillebrand	9406-12
Finanzverwaltung		
- Kämmerer	Herr Abele	9406-20
- Kasse	Herr Müller	9406-22
- Kasse	Frau Weber	9406-24
- Wasser, Grundsteuer	Frau Stavarache	9406-21
- Hunde-/ Gewerbesteuer	Frau Winkler	9406-23
Gewerbeamt	Frau Brei/Frau Hillebrand	9406-13
Hauptamt	Herr Plangg	9406-11
- Kindergarten		
- Ordnungsamt		
- Asylbetreuung		
Friedhofswesen	Frau Heine	9406-0
Hallenbelegung SKH	Frau Ziegler	9406-16
Kindergartenabrechnung	Frau Ziegler	9406-16
Standesamt	Frau Maurer	9406-40
Volkshochschule	Frau Brei/Frau Hillebrand	9406-13

Einrichtungen der Gemeinde

Bauhof	Herr Mohring	912130
Feuerwehrhaus		912134
Feuerwehrkommandant	Herr Bucher	921690
Gemeindebücherei	Frau Lins	94114-170
Schenk-Konrad-Halle	Herr Forderer	0152 25613911
		und 3373

Kindergärten

- Sonne Mond und Sterne	94114-140
- St. Martin	2678
- Waldorfkindergarten	3882

Klosterwiesenschule

- Rektorin	Frau Heberling	94114-132
- Sekretariat	Frau Mohring	94114-133, Fax -139
- Schulsozialarbeit	Frau Nandi	94114 -172
- Schulhausmeister	Herr Tasyürek	0178 4052591
- Schule für Blinde und Sehbehinderte		94190

Pfarrämter

- Katholisches Pfarramt	1349
- Evangelisches Pfarramt	(0751) 43656
- Kath. Gemeindehaus - Bischof-Sproll-Saal	
Anmeldung bei Fr. Moosherr	(0751) 18089496
oder	E-Mail: gudrun.moosherr@gmail.com

Polizei

- Polizeirevier Weingarten	(0751) 803-6666

Notrufe

- Polizei	110
- Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112

An alle Amtsblatt-Bezieher
Haben Sie Ihr Amtsblatt nicht bekommen?

Dann rufen Sie bitte den für Ihren Bezirk zuständigen Austräger direkt an. Vergewissern Sie sich aber bitte vorher, ob Ihre Hausnummer gut sichtbar und der Briefkasten mit Ihrem Namen versehen ist.

Laura Kurz, Tel.: 91 30 30
Am Föhrenried
Baienfurter Straße
Birkenstraße
Buchenstraße
Mehlisstraße
Riedsenn
Sumeraugasse
Schachener Straße
Wickenhauser Straße

Felix Haller, Tel.: 91 39 64
Badweg
Blumenstraße
Bronnenstubenweg
Dahlienstraße
Hubertusweg
Klosterhof
Krokusweg
Lilienstraße
Mühlstraße
Nelkenstraße
Thumbstraße Nr. 47 - 81
Tulpenstraße
Veilchenstraße

Markus Wöhr, Tel.: 943242
Brühl
Dorfplatz
Eichenstraße
Eschenstraße
Gartenstraße
Innere Breite
Küferstraße
Ziegeleistraße

Louis Escher,
Tel.: 0751/95874647
Benzstraße
Dachsstraße
Eichhorngasse
Friesenhäusler Straße
Froschstraße
Fuchsstraße
Hirschstraße Nr. 1 - 50
Igelstraße
Iltisstraße
Liebigstraße
Rehstraße
Siemensstraße
Wieselgasse

Svenja Hermann,
Tel.: 5 55 86 68
Hasenweg
Hirschstraße ab Nr. 164
Kümmerazhofer Weg
Marderstraße
Mochenwangener Straße
Reishaufen
Sulpacher Straße

Julian Kurz, Tel.: 91 30 30
Fliederstraße
Kornblumenstraße
Marsweilerstraße
Rosenstraße
Spielmannsweg
Zeppelinstraße

Tim Raubald, Tel.: 91 10 74
Grünenbergstraße
Im Voken
Jägerweg
Lerchenstraße
Sperlingweg
Stöcklisstraße
Storchenstraße

Franziska Speidel,
Tel.: 91 28 07
Amselstraße
Annabergstraße
Erlenstraße
Kiesgrubenstraße
Schönblick
Sonnenstraße
Thumbstraße Nr. 1 - 36
Ziegelhalde

Lea Svoboda, Tel.: 91 36 35
Boschstraße
Daimlerstraße
Dieselstraße
Dornierstraße
Maybachstraße
Röntgenstraße

Sterbefall am Wochenende

Es ist nicht notwendig, einen Sterbefall bei der Gemeindeverwaltung am Wochenende anzuzeigen. Bitte vereinbaren Sie mit dem Pfarramt einen Termin für die Bestattung. Sollte die Beerdigung bereits am Dienstag erfolgen, ist es ausreichend, wenn die Gemeindeverwaltung am Montagvormittag darüber informiert wird. Die meisten Bestattungsunternehmen haben einen Schlüssel für die Aussegnungshalle in Baindt.

Sollten dennoch Fragen und Unklarheiten aufkommen, wenden Sie sich bitte an folgende Personen in der aufgelisteten Reihenfolge:

Frau Heine, Friedhofsverwaltung
Tel. 0160 53 86 706

Herr Plangg, Friedhofsverwaltung
Tel. (07502) 91 22 28

Veranstaltungskalender

Ob die im Nachfolgenden aufgeführten Veranstaltungen stattfinden, hängt von den dann geltenden Corona-Vorschriften ab

Januar

22.+23.01.	Skikurs	Alpinteam

Februar

08.02.	Gemeinderatssitzung	SKH
19.02.	Narrenbaumstellen	DP
24.02.	Befreien: Kindergärten, Rathaus, Heimsonderschule, Selige Irmgard	
27.02.	Narrenmesse	

Kindergartenachrichten

Kindergarten Sonne Mond und Sterne
Thema zieht Kinder, Eltern und Erzieherinnen einige Monate in den Bann.
Ein Gruppenrückblick zum Thema „Das kleine Wir“.

Seit September 2021 befindet sich in der Regenbogengruppe des Kindergartens Sonne & Mond und Sterne, ein kleiner, lustiger, grüner Kerl „Das kleine Wir“.

„Das WIR begleitet uns am Naturtag in den Wald.“

„Gemeinsam mit dem WIR schauen wir uns den Erntedankaltar in der Kirche an.“

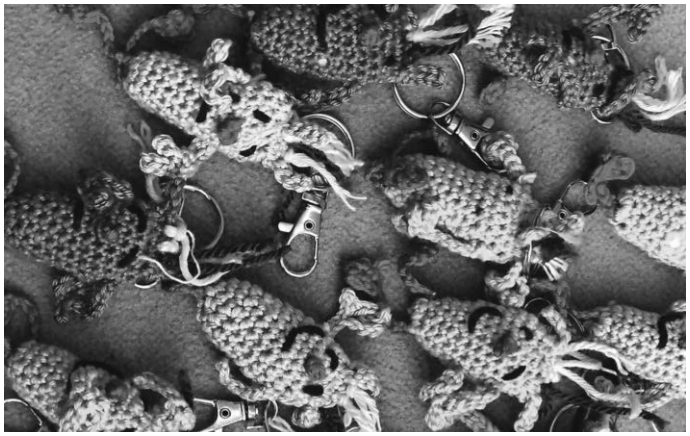
„Mit dem WIR, ist alles halb so schlimm und doppelt so schön“. Freundschaft ist das Tollste der Welt! Doch auch die allerbesten Freunde im Kindergarten streiten sich mal und sind gemein zueinander und plötzlich ist das WIR verschwunden. Den Kindern erscheint die Welt nur noch traurig und grau. Zusammen sind wir stärker, mutiger und fröhlicher. Aber wie werden Kinder zu Freundinnen und Freunde? Woher kommt das WIR - Gefühl und was ist das überhaupt? Wie ein WIR entsteht und was wir tun können, wenn sich das WIR klein und schlapp fühlt, mit diesen und weiteren Inhalten setzten sich die Kinder und Erzieherinnen einigen Wochen / Monaten auseinander -inspiriert vom gleichnamigen Buch der Schriftstellerin Daniela Kunkel.

Nicht nur die Kinder, auch die Eltern zeigten starke Interessen und beteiligen sich intensiv an den Inhalten der pädagogischen Arbeit. Und so versuchten wir die Eltern mit verschieden freiwilligen Angeboten für zu Hause einzubinden, die gerne von der Elternschaft angenommen wurden. Unter anderem gab es „Das kleine Wir in der Familie“ – eine Schatzbuch- Portfolioseite, diese gestalteten die Eltern zu Hause.

Zu unserer überwältigenden Freude, kam das Eltern-Kind Nähprojekt, unglaublich gut bei vielen Müttern, aber auch bei ganzen Familien und Großeltern an. Unsere Nähanleitung für das kleine Wir, wurde begeistert angenommen und die Ergebnisse wurden stolz von leuchtenden Kinderaugen in den Kindergarten gebracht. Jeder Morgen, war für die Erzieherinnen und Kinder voller Spannung. Wer hat heute sein WIR mitgebracht? Gibt es neue Familien, die gemeinsam ein WIR genäht haben? Diese gemeinschaftliche Freude kann in Worten nicht wiedergegeben werden. Ende November 2021 haben wir dann einen Wir-Tag geplant, der für die Kinder ein ganz besonderer Tag werden sollte. Aktionen an diesem Tag waren: gemeinsames Popcorn herstellen mit dem WIR, Kino mit dem WIR, jedes Kind darf sein genähtes WIR vorstellen, tanzen mit dem WIR aber auch Spiel und Spaß mit dem WIR. Der Tag war für alle ein unglaublicher Erfolg!

Heute ist unser WIR-Tag

Im Dezember folgte dann eine ganz besondere Überraschung durch Frau Müller, einer Kindergartenmutter und Elternbeirätin. Sie fertigte in liebevoller Kleinarbeit für jedes Kind und für jede Erzieherin ein „kleines Wir" als Schlüsselanhänger an. Dieser wurde natürlich umgehend an der Kindergartentasche der Kleinen befestigt.



An dieser Stelle möchten wir uns als Erzieherinnen bei Ihnen liebe Eltern bedanken, dass sie ihre Kinder und auch uns bei unserem aktuellen Thema so unterstützen und so eine intensive Brücke zwischen Kindergarten und Zuhause entsteht. Diese Beteiligung spornt uns immer wieder an und bereichert unsere Arbeit. Das „Wir" ist nicht nur in unserer Gruppe unglaublich gewachsen, sondern auch in unserer Elternarbeit! DANKE!

So manche kreative Überraschung verblüfte uns einfach nur

Waldorfkindergarten

Und dann war da noch Weihnachten...

...auch wenn nun das neue Jahr schon begonnen hat, tragen Kinder, Eltern und Erzieherinnen das Licht der vergangenen kleinen und großen Weihnachtswunder noch tief in ihren Herzen.

Von Licht und Wärme geprägt war sie wieder die Weihnachtszeit im Waldorfkindergarten. Jeden Morgen war es das Licht vieler, vieler Kerzen, das die Kinder behutsam in den Tag hinein führte. Und von ganz besonderem Zauber war ein Gruppenraum am 1. Adventssonntag erfüllt, als jedes Kind bei schönsten Harfenklängen den hell erleuchteten Adventskreis beschreiten durfte und sein Apfellicht entzündete, um es dann auf einem besonderen, selbst gewählten Platz auf der wunderschön dekorierten Adventsspirale zu platzieren. Die Atmosphäre aus Erwartung, Licht, Glanz, Duft und Klang berührte und erfüllte die Herzen aller zutiefst.

Auch Post erreichte die Kinder in der Weihnachtszeit, himmlische Post! Jedes Kind bekam eine besondere Karte, seine ganz persönliche Engelspost ... das eine Kind früher, das andere später, aber jedes ganz gewiss rechtzeitig vor Weihnachten.

Am Tag vor Heiligabend war es für die Nussschiffchen der Rosenrot-Kinder soweit. Sie wurden auf ihre Reise zur Krippe geschickt. Schiffchen für Schiffchen wurde entzündet und ihr warmes Licht spiegelte sich dabei sowohl im Wasser als auch auf den erwartungsvollen
Gesichtern aller Beteiligten. Und wie schön klang es, wenn auch noch andächtig dazu gesungen wurde. Die wunderschönen Windlichter, die die Kinder in den letzten Wochen eifrig gebastelt hatten, trugen sie schließlich voller Stolz als sie Hand in Hand mit ihren Eltern in die Weihnachtsferien gingen.

Die großen Kinder der Schneeweißchen-Gruppe hingegen verabschiedeten sich mit der Weihnachtsgeschichte in die Ferien. Und im kleinen Kreis durften auch einige Eltern der zauberhaften Darbietung beiwohnen. Alle waren sie gekommen, die Engel mit ihrem glänzenden Heiligenschein, die Hirten mit ihren gar nicht so leicht zu hütenden Schafen, Herbergswirte und natürlich auch Ochs und Eselein, um Josef und Maria in den Stall zu begleiten und die Geburt des Jesuskindes zu feiern. Welche Freude machte es den Kindern, diese Geschichte zu singen und zu erzählen und welch Staunen hinterließ dies wieder bei den Erwachsenen darüber, wie es nur möglich sein kann, dass ein jedes Kind so viel Gesprochenes und Gesungenes darbieten kann. Mit nach Hause trugen die eifrigen Schauspieler, neben roten Wangen, dann auch ihre prächtigen Moosgärtlein. Schließlich hatten die Engelchen in den letzten Wochen Tag für Tag zauberhafte Wunderdinge in der goldenen Schatzkiste für sie hinterlassen.

Nun hat für uns alle das Neue Jahr begonnen und wir vom Baindter Waldorfkindergarten wünschen Ihnen /

Euch allen von ganzem Herzen alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen!

Bücherei

Gemeindebücherei
Danke an das Basarteam
Ein großer Dank geht an das Basarteam Baindt. Mit der großzügigen Spende des Basarteams im Herbst, wurden neue Kinderbücher und Kinderhörspiele angeschafft. Die großen und kleinen Leser und Zuhöhrer sind begeistert.
Die Gemeindebücherei ist für alle Baindter Kinder, aber auch für die Erwachsenen kostenlos. Du kennst die Bücherei noch nicht??? Dann komm einfach vorbei, in der Boschstr.1, im Erdgeschoss des blauen Schulgebäudes.

Zur Information

Klimaschutz – einfach machen!
Viele Tipps und Infos für eine klimaschonende Lebensweise sowie Gutscheine zum Ausprobieren finden Sie auch im kostenlosen Klimasparbuch, das vom Gemeindeverband Mittleres Schussental gemeinsam mit dem Verein für ökologische Kommunikation, oekom e. V., herausgegeben wird. Schauen Sie mal rein - es lohnt sich! Sie finden das Taschenbuch in vielen Ausgabestellen und in allen Rathäusern der Verbandsgemeinden des Mittleren Schussentals (Ravensburg, Weingarten, Baienfurt, Baindt, Berg). Die Ausgabestellen sowie das Klimasparbuch als kostenloses e-book finden Sie hier:
https://gmschussental.de/klimasparbuch.
Das Klimasparbuch kann auch direkt beim Gemeindeverband Mittleres Schussental
(klimasparbuch@gmschussental.de) angefordert werden.

Tipp 11: Mit Wasser sparsam umgehen.
Wasser ist unsere allerwichtigste Ressource. Auch wenn wir das große Glück haben, ausreichend Wasser in allerbester Qualität zur Verfügung zu haben, sollten wir sorgsam mit diesem wertvollen Gut umgehen. Wasser zu verschwenden muss nicht sein. Daher:
- Gehen Sie duschen statt sich ein Bad einzulassen.
- Verwenden Sie einen wassersparenden Duschkopf.
- Versehen Sie die Toilettenspülung mit einer Spartaste.
- Benutzen Sie beim Zähneputzen einen Zahnputzbecher.

Die Zieglerschen Behindertenhilfe
Ambulante Dienste
Charlottenstraße 41, Ecke Mauerstraße, 88212 Ravensburg
Tel.: 0151-1823 6607, graf.ulrike@zieglersche.de
Wir bieten Beratung und Unterstützung für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige im Landkreis Ravensburg.
Ambulant Betreutes Wohnen
Persönliches Budget
Betreutes Wohnen in Familien
Familienunterstützender Dienst
Freizeit und Reisen

Natur- und Kulturlandschaft Altdorfer Wald e.V.
Schutz des Altdorfer Waldes ist unser Zweck, seines Lebensraums, der Quellen, kein Kiesabbau etc.
Unterstützen Sie uns, werden Sie Mitglied!
www.altdorferwald.org

Energieagentur Ravensburg
BEG-Förderung ändert sich zum 01.02.2022 – Einstellung der Neubauförderung für das Effizienzhaus/-gebäude 55
Um die ehrgeizigen Klimaziele zu erreichen, ändert die Bundesregierung die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG): Fördermittel sollen zukünftig gezielt dort eingesetzt werden, wo das CO_2 -Einsparungspotenzial am höchsten ist. Damit wird weniger die Förderung von energieeffizienten Neubauten als vielmehr die Förderung energetischer Sanierungsmaßnahmen wie z. B. ganzheitliche Sanierungen sowie energetische Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle und Anlagentechnik von Bestandsgebäuden im Fokus stehen.
Im Gegenzug entfällt das Förderbudget für Neubauten der Effizienzhaus-Stufe 55. Das bedeutet konkret:
- Die Förderung der Effizienzhaus-Stufe 55 (einschließlich Erneuerbare-Energien-Klasse und Nachhaltig-

keits-Klasse) bei Neubauten können noch bis 31.01.2022 beantragt werden. Sie entfällt zum 01.02.2022.
Wichtig: der Förderantrag muss bis zur Frist 31.01.2022 beantragt werden, auch wenn der Baubeginn erst später ist.
Erforderlich sind die GEG-Berechnung und Einreichung des Antrages gemeinsam mit einem Energie-Effizienz-Experten (Energieberater). Einen Energieberater in Ihrer Nähe finden Sie z. B. auf der Internetplattform www.energie-effizienz-experten.de
- Andere Effizienzhaus-Stufen sowie Gebäudesanierungen werden unverändert gefördert

Bei Fragen steht Ihnen die Energieagentur Ravensburg unter info@energieagentur-ravensburg.de oder 0751 – 764 707 0 gerne zur Verfügung.

Landratsamt Ravensburg

Fortbildung-Netzwerk Demenz

Kostenfreie Fortbildung für pflegende Angehörige und ehrenamtlich Betreuende von Menschen mit Demenz

Kreis Ravensburg – Eine neunteilige kostenfreie Veranstaltungsreihe für Angehörige und ehrenamtlich Betreuende von Menschen mit Demenz bietet das Fortbildung-Netzwerk Demenz ab Februar 2022 an zwei Standorten im Landkreis an. Ab Dienstag, 08.02.20222 finden die Seminare immer dienstags von 14:00 bis 16:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Deuchelried, Kirchplatz 2 in Wangen-Deuchelried und ab Mittwoch, 09.02.2022 immer mittwochs von 14:00 bis 16:30 Uhr in der Alten Schwimmhalle im ZfP am Standort Weissenau, Weingartshoferstr. 2 in Ravensburg statt.

Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Versorgung und die Lebensumstände für Menschen mit Demenz zu verbessern, Fragen zu klären, Angehörige/ Zugehörige sowie Betreuende zu stärken und so ein würdevolles Zusammenleben zu ermöglichen.

Verschiedene Fachreferenten vermitteln Wissen und alltagstaugliche Hilfe für den Umgang mit Demenz. Die Schwerpunkte liegen auf folgenden Themen: Das Krankheitsbild Demenz, Wertschätzender Umgang und Kommunikation mit demenzkranken Menschen, Informationen zu Hilfen und Angeboten im Landkreis/ der Pflegeversicherung sowie verschiedene Bewegungs- und Aktivierungsangebote.

Das Fortbildung-Netzwerk Demenz im ZfP Südwürttemberg am Standort Weissenau ist ein Angebot des Landkreises Ravensburg. Die Teilnahme an der Veranstaltungsreihe ist nur mit vorheriger Anmeldung und Platzbestätigung möglich, Anmeldeschluss ist Mittwoch, 2. Februar 2022. Aufgrund der Corona-Pandemie finden die Veranstaltungen auf Vorbehalt und unter Einhaltung der 2G-Regel statt.

Einladung zum virtuellen Informationsabend

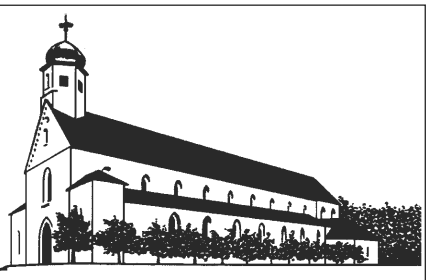
der Edith-Stein-Schule Ravensburg & Aulendorf am 02. Februar 2022

BERUFLICHES KOMPETENZZENTRUM
Biotechnologie I Ernährung I Gesundheit I Hauswirtschaft I Soziales

Am Mittwoch, den 02. Februar 2022 lädt Sie das Kollegium der Edith-Stein-Schule in der Zeit von 17:30 bis 19:00 Uhr zu einem virtuellen Informationsabend ein. Dort haben Sie u. a. die Möglichkeit, sich in Videokonferenzen und in persönlichen Gesprächen mit Fachlehrer*innen über unsere Schularten zu informieren und sich individuell beraten zu lassen. Auf unserer Homepage (www.ess-rv.de) werden Ihnen rechtzeitig weitere Informationen zur Verfügung stehen.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Kirchliche Nachrichten

22. Januar –
30. Januar 2022



Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Baindt
Kath. Pfarramt • 88255 Baindt • Thumbstraße 55

Gedanken zur Woche
Glück auf Erden
Das Bewusstsein eines erfüllten Lebens
Und die Erinnerung an viele gute Stunden
Sind das größte Glück auf Erden.
Cicero

Samstag, 22. Januar
18.30 Uhr Baindt Eucharistiefeier (öffentlich, mit Platzreservierungskarten) († Helene und August Huber, Agathe und Adam Zimmermann mit Angehörigen)

Sonntag, 23. Januar – 3. Sonntag im Jahrkreis
10.00 Uhr **Baienfurt** Vorstellgottesdienst der Erstkommunionkinder mit kleiner Gruppe der Jugendkantorei (öffentlich, mit Platzkarten)
11.30 Uhr **Baienfurt** Taufe von Taleja

Dienstag, 25. Januar
07.50 Uhr **Baindt** Schülergottesdienst

Mittwoch, 26. Januar
09.00 Uhr **Baienfurt** Eucharistiefeier (öffentlich, mit Eintragung am Schriftenstand)

Donnerstag, 27. Januar
07.45 Uhr Baienfurt Schülergottesdienst
20.00 Uhr Baindt KGR Sitzung im Bischof Sproll Saal

Freitag, 28. Januar
08.30 Uhr Baindt Rosenkranz
09.00 Uhr Baindt Eucharistiefeier (öffentlich, ohne Platzreservierungskarten)

Samstag, 29. Januar
18.30 Uhr **Baienfurt** Eucharistiefeier (öffentlich, mit Eintragung am Schriftenstand)

Sonntag, 30. Januar – 4.Sonntag im Jahrkreis
10.00 Uhr **Baindt** Eucharistiefeier (öffentlich, mit Platzreservierungskarten) († Sieglinde Kösler)

Maskenpflicht während des Gottesdienstes
Während der 3. Pandemiestufe gilt
- **Tragepflicht sind die sogenannten medizinischen OP-Masken (Einwegmasken) oder FFP2- Masken, Masken KN 95 oder N95 während des gesamten Gottesdienstes.**

Rosenkranzgebete im Januar
Im Januar laden wir ganz herzlich ein zum Rosenkranzgebet jeden Freitag um 8.30 Uhr vor dem Gottesdienst.

Gottesdienste in Baindt – Aktuelle Regelungen
Die Teilnahme an den Gottesdiensten ist nach vorheriger Anmeldung möglich. Die Platzreservierungskarten liegen zum Mitnehmen in der Kirche rechtzeitig bereit.
Für Gottesdienste mit geringerer Besucherzahl (z. B werktags) erfolgt die Teilnehmererfassung mittels ausliegender Liste. Die Angaben in der Teilnehmerliste oder auf den Platzreservierungskarten dienen unter Wahrung des Datenschutzes zur Benachrichtigung, falls bei einem Besucher im Nachhinein eine Infektion festgestellt werden sollte.
Bitte beachten: Aktuell besteht die Tragepflicht einer Mund-Nasen-Maske! Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht mitfeiern.

Neue Regelung zum Tragen von Masken im Gottesdienst und zum Gemeindegesang.
Liebe Gemeindemitglieder, ab Mittwoch dieser Woche gilt folgende Regelung zum Tragen von Masken im Gottesdienst. In der aktuellen Alarmstufe II des Landes Baden-Württemberg sind die Gottesdienstbesucher (ab 18. Jahren) in geschlossenen Räumen verpflichtet eine FFP2-Maske zu tragen oder die einen vergleichbaren Standard erfüllt wie etwa KN95, N95, KF94 oder KF95.
Für Personen zwischen 6 und 18.Jahren gilt wie bisher die Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes. Dadurch soll insbesondere der schnellen Ausbreitung der Omikron-Variante Einhalt geboten werden.
Wir bitten dies zu beachten und danken für ihre Unterstützung.

Gemeindegesang
Das gemeinsame Singen ist in geschlossenen Räumen nur im begrenzten Umfang möglich.
Die musikalische Mitgestaltung übernehmen weiterhin Chorgruppen

Sprechzeiten Pfarrer Bernhard Staudacher
Nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 912623)
Thumbstraße 55, Baindt
E-Mail-Adresse: bernhard-staudacher@gmx.de

Sprechzeiten Gemeindereferentin Silvia Lehmann
Nach telefonischer Vereinbarung
Büro: Kirchstraße 8, Baienfurt Tel. 0751 / 5576199,
(Tel. privat 943630)
E-Mail-Adresse: Silvia.Lehmann@drs.de

Sprechzeiten Gemeindereferentin Regina Willmes
Nach telefonischer Vereinbarung
Büro: Kirchstraße 8, Baienfurt Tel. 0751 / 56969624
E-Mail-Adresse: Regina.Willmes@drs.de

Gemeindehaus St. Martin / Bischof-Sproll-Saal:
Belegung und Reservierung
Frau Gudrun Moosherr Tel. 0751-18089496
E-Mail: gudrun.moosherr@gmail.com

Katholische Kirchenpflege Baindt:
Frau Lucy Schellhorn (Kirchenpflegerin)
Bankverbindung: KSK Ravensburg
IBAN DE 4365 0501 1000 7940 0985 BIC SOLADES1RVB

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist
Thumbstr. 55, 88255 Baindt
Pfarramtssekretärin Frau Christiane Lott
Telefon 07502 – 1349
Telefax 07502 – 7452
Stjohannesbaptist.baindt@drs.de
www.katholisch-baienfurt-baindt.de

Öffnungszeiten
Dienstag 09.30 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag 09.30 Uhr – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt
Kirchstraße 8, 88255 Baienfurt
Telefon 0751 - 43633
Telefax 0751 - 58812
kathpfarramt.baienfurt@drs.de

Statistik 2021 für Jahresschluss
• Pfarrei St. Johannes Baptist – Baindt –

Taufen in Baindt:	14
Taufen auswärts:	4
Eheschließungen in Baindt:	3
Eheschließungen auswärts:	4
Beerdigungen in Baindt:	29
Beerdigungen auswärts:	11
Erstkommunionkinder:	18
Firmlinge (in der Seelsorgeeinheit)	45
Kirchenaufnahme:	0
Kirchenaustritte:	32
Kirchenbesucher:	
Februar	104
November	570
Katholikenzahl im Dezember	2873

Die Katholische Kirchengemeinde Baindt sucht für ihren Kindergarten St. Martin ab sofort

eine/n staatl. anerkannte/n Erzieher/in
als Gruppenleitung für den Kindergarten
(82% Beschäftigungsumfang)

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bei:
Katholisches Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben, Zeppelinstr.4, 88353 Kißlegg, z.Hd. Nicole Ellinger oder an nellinger@kvz.drs.de. Informationen erhalten Sie gerne vorab von der Leiterin Frau Egenter unter Tel. 07502 2678 oder auf www.kiga-stmartin-baindt.de/

Kirchenchor Baindt

Zwei auf einen Streich
Mitgliederversammlung für das Jahr 2020 und das Jahr 2021 beim Katholischen Kirchenchor Baindt

Am 07.01.2022 konnte nun endlich eine ordentliche Mitgliederversammlung unseres Chores stattfinden. In dieser wurden gleich zwei Mitgliederversammlungen abgehalten, denn die für das Jahr 2020 musste aufgrund – Sie werden es ahnen – der Pandemie im letzten Jahr abgesagt werden.
Begonnen wurde, wie immer, mit einem Gottesdienst in unserer Pfarrkirche. Anschließend ging es dieses Mal im Gemeindehaus weiter, da dort der nötige Platz vorhanden war um die einzuhaltenden Abstände zu wahren. Für die lange Zeit der Entbehrungen wurden wir mit einem leckeren Essen belohnt und bei den Getränken durften wir uns über die Kostenübernahme durch einen edlen Spender aus den Reihen des Chores anlässlich seines 80. Geburtstags freuen. Herzlichen Dank

dafür! Bedient wurden wir von einem Teil des Senioren-Teams welcher aus Mitgliedern des Kirchenchors besteht. Natürlich waren wir hierfür sehr dankbar, denn dieses Team ist mit allen hygienischen Maßnahmen bestens vertraut und somit konnten wir auch hier auf der sicheren Seite sein.
Gut gestärkt waren nun alle bereit um die ordentlichen beiden Sitzungen abzuhalten. Begrüßt durch Herrn Pfarrer Staudacher und durch die 1. Vorsitzende Nadine Klotzer, führte Chorleiter Rainer Strobel die Mitglieder durch das umfangreiche Programm. Nachdem alle Vorstandsmitglieder ihre Berichte zum jeweiligen Jahr abgehalten hatten, konnte nun die Entlastung der Vorstandschaft für das jeweilige Jahr beantragt und diesen auch durch die Mitglieder stattgegeben werden. Auch Wahlen standen natürlich für beide Jahre an. Da in einem wechselnden Turnus gewählt wird und es im letzten Jahr keine Wahlen gab, wurden Teile der Vorstandschaft für ein bzw. zwei Jahre von den Mitgliedern gewählt. Hierbei wurde Frau Andrea Strehle neu in die Vorstandschaft als Schriftführerin gewählt, alle weiteren Ämter konnten unverändert besetzt bleiben.

Zu guter Letzt durften sich noch zahlreiche Mitglieder über eine Ehrung für ihr langjähriges aktives Singen im Kirchenchor erfreuen.
Hier unsere Jubilare, die bereits 2020 geehrt werden sollten:
Sabine Güls und Helga Schulz (30 Jahre),
Gerlinde Buemann und Martin Schmid (15 Jahre)
Ruth Grathwohl und Bettina Aubele (10 Jahre).

Die Jubilare im Jahr 2021 waren:
Brigitte Hertkorn (30 Jahre), Albert Vollmer (25 Jahre), Nadine Klotzer (20 Jahre) und Berthold Schmid (15 Jahre).

Alle durften sich über nette Worte (gesprochen von der 1. Vorsitzenden Nadine Klotzer und der 2. Vorsitzenden Anne Rapp), eine Urkunde, teilweise sogar über eine Ehrennadel (überreicht durch Herrn Pfarrer Staudacher im Namen der Diözese bzw. des Cäcilienverbandes Rottenburg-Stuttgart) und über ein Geschenk des Chores freuen. Die anwesenden Jubilare fanden sich später zu einem gemeinsamen Foto ein. (Masken wurden nur zum Erstellen des Fotos abgenommen).

Nach nur etwa 1 ½ Stunden konnte die Versammlung mit Worten des Dankes durch die 1. Vorsitzende Nadine Klotzer und durch Herrn Pfarrer Staudacher geschlossen werden.

Katholischer Deutscher FRAUENBUND
Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart

Einladung
Donnerstag, 27.1.2022 ab 14.30 Uhr in die Bäckerei Mayer,
Niederbiegerstraße, Stammtisch für Frauen jeden Alters
Treffen zum gemütlichen Beisammensein.
Diese Einladung gilt auch für Nichtmitglieder.
Es gilt 2G+

Die Mitgliedsbeiträge werden Anfang Februar abgebucht. Bitte teilen Sie uns eine eventuelle Änderung der Bankverbindung mit! Barzahler bitten wir, den Beitrag von 30,00 Euro direkt bei Frau Grubert abzugeben.
Die Mitgliedsbeiträge werden Anfang Februar abgebucht. Bitte teilen Sie uns eine eventuelle Änderung der Bankverbindung mit! Barzahler bitten wir, den Beitrag von 30,00 Euro direkt bei Frau Grubert abzugeben.

Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baindt
Pfarrer M. Schöberl
Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;
E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de
Homepage:
www.evangelisch-baienfurt-baindt.de
Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt,
Tel.: 0751/ 43656
Öffnungszeiten Di 7.00 - 9.00 + 13.00 - 15.00, Do 10.00 - 13.00 Uhr

Wochenspruch: Und es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. Lk 13,29

Sonntag, 23. Januar
10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst in der Ev. Kirche.
In allen Gottesdiensten müssen Besucher ab 18 Jahren grundsätzlich eine FFP2-Maske tragen.

Mittwoch, 26. Januar
15.00 –
16-00 Uhr Baienfurt Konfi-8 im Gemeindehaus Gruppe 1
16.00 –
17.00 Uhr Baienfurt Konfi-8 im Gemeindehaus Gruppe 2
Sonntag, 30. Januar
10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst in der Ev. Kirche
In allen Gottesdiensten müssen Besucher ab 18 Jahren grundsätzlich eine FFP2-Maske tragen.

Gedanken zum Wochenspruch
Und **es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.**
Unser Denken ist leider öfter von Vorurteilen und Einseitigkeiten geprägt, als uns bewusst ist. Da tut es gut, sich von Gott den eigenen Horizont weiten zu lassen.
Seine guten Absichten mit der Welt kennen keine Grenzen, sie meinen wirklich *alle* und gleichzeitig jeden einzelnen Menschen ganz *persönlich*.
In Jesus hat Gott unmissverständlich klar gemacht, dass Gott die Gemeinschaft mit seinen Menschen sucht und alles dafür tut, dass sie erlebbar wird.
„Gottes Reich" heißt diese Dimension, die mit Jesus angebrochen ist und sich mitten in Raum und Zeit ausbreitet, wächst und Menschen, ja die ganze Schöpfung erleben lässt, wozu wir auf der Welt sind.
Ich wünsche ihnen solche Momente an Gottes Tisch schon hier und jetzt – mitten im Alltag. Sie sind ein Vorgeschmack auf das, worauf wir zu leben.
Ihr Pfr. Martin Schöberl

Unter folgender Telefonnummer können Sie eine Kurz-Andacht (60 Sekunden) von Pfarrer Martin Schöberl zum aktuellen Wochenspruch hören:
0751/20222223

Gottesdienst für Zuhause
Unsere Gottesdienste aus der Kirche können in Echtzeit von zu Hause aus mitgefeiert werden. Den jeweiligen Link dazu finden Sie auf unserer Homepage www.evangelisch-baienfurt-baindt.de. Der Gottesdienst bleibt dann für 72 Stunden über unseren YouTube- Kanal abrufbar.

Endlich wieder Kinderkirche
Hallo Kinder, nach unserem erfolgreichen Kinderkrippenspiel freuen wir uns euch wiederzusehen. Jeden Sonntag von 10.30 – 11.30 Uhr treffen wir uns zur Kinderkirche im Gemeindehaus Baienfurt (Öschweg 30).
Kommt einfach vorbei!!

Ehejubiläum
Sie feiern 2022 ein Ehejubiläum und freuen sich über einen Besuch von Pfarrer Schöberl oder wollen das Jubiläum mit einem Gottesdienst feiern? Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Da wir nicht alle Daten von allen Trauungen vorliegen haben, sind wir auf Ihre Hilfe und Rückmeldung angewiesen. Vielen Dank.

Stellenausschreibungen
Unsere Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage www.evangelisch-baienfurt-baindt.de

---

Online-Vortrag über Chancen und Probleme der Pandemie

„Was wir mitnehmen aus der Zeit der Pandemie" – unter diesem Thema steht eine **Online-Veranstaltung** mit der Theologin Cornelia Coenen-Marx, zu der das Evangelische Bildungswerk Oberschwaben (EBO) in der Reihe „Lesung und Gespräch" am **Dienstag, 25. Januar 2022, 19.30 Uhr**, einlädt. Von der Referentin und ehemaligen EKD-Oberkirchenrätin ist aktuell das Buch „Die Neuentdeckung der Gemeinschaft" erschienen, das auf die Erfahrungen der Pandemie Bezug nimmt. Diese hat nach Meinung der Autorin nicht nur gesellschaftliche Brüche provoziert, sondern auch eine zunehmende Vereinsamung und Sehnsucht nach Gemeinschaft offengelegt. Kirche und Diakonie sind nach Meinung Coenen-Marx deshalb gefordert, ihre Positionen und Aktivitäten in der Zivilgesellschaft neu zu definieren. Der Zugang zu der Veranstaltung wird über die EBO-Homepage www.ebo-rv.de freigeschaltet.
Das EBO bittet um eine **Anmeldung** über die Website oder per E-Mail info@ebo-oab.de. Die **Teilnahme ist kostenfrei**, **um eine Spende wird gebeten**. Diese ist auch über das Website-Spendenportal möglich.

Jahresausstellung „Seht her, was in euch steckt…" muss leider ausfallen
Die für den **29. und 30. Januar 2022** geplante Jahresausstellung „**Sehr her was in uns steckt…**" kann leider coronabedingt nicht stattfinden. Nun haben wir schon zwei Jahre in Folge keine Ausstellung der beim Kreativen Montag entstandenen Werke und hoffen ganz fest darauf, diese zu einem anderen Zeitpunkt nachholen zu können. Wir schauen zuversichtlich nach vorn. Bleibt bis dahin alle gesund.
Für das KM-Team Petra Neumann-Sprink

Christliche Brüdergemeinde Baienfurt (Baptisten) e.V.
Baindter Str. 11, 88255 Baienfurt
Homepage: www.baptisten-baienfurt.de
E-Mail: info@baptisten-baienfurt.de

Unsere **Gottesdienste** sind offen für Besucher und finden **sonntags um 09.30 Uhr und um 12 Uhr** statt. Die regelmäßigen Veranstaltungen als auch die Gottesdienste finden unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygieneauflagen statt.
Weitere Veranstaltungen werden auf der Homepage der Brüdergemeinde angekündigt.
Aufgrund der derzeit limitierten Teilnehmeranzahl wird um eine Voranmeldung auf der Homepage der Brüdergemeinde bis freitags 18 Uhr gebeten.

Vereinsnachrichten

Kapellengemeinschaft Schachen e.V.
Bericht von der Mitgliederversammlung

Am Mittwoch, den 12. Januar 2022 trafen sich die Mitglieder um 19:30 Uhr zur Hauptversammlung der Kapellengemeinschaft im Bischof-Sproll-Saal. Sie wurde für das Jahr 2020 und 2021 abgehalten, da sie im vergangenen Jahr coronabedingt ausgefallen ist. Leider konnte die Heilige Messe in der Dreifaltigkeitskapelle vor der Hauptversammlung coronabedingt nicht sattfinden.
Der 1. Vorsitzende Hans Peter Späth begrüßte die Anwesenden. Ein besonderer Gruß ging an Herrn Pfarrer Staudacher und die Mitglieder der Kapellengemeinschaft sowie an Herrn Pfarrer und Dekan a.D. Leuze, Mitglied, Initiator und Unterstützer der Kapellengemeinschaft. Die Versammlung gedachte zuerst der 4 verstorbenen Mitglieder im Jahr 2020.
Hans Peter Späth bemerkte zu Beginn, dass die vergangenen beiden Jahre vorwiegend geprägt waren durch die einschränkenden Maßnahmen der Corona-Pandemie. Aufgrund der geltenden Abstandsregeln war es leider bis jetzt nicht möglich, dass in der Kapelle die monatliche Heilige Messe stattfinden konnte.
Auch das Ereignis „200 Jahre Kapelle Schachen" konnte am Dreifaltigkeitssonntag 2021 pandemiebedingt noch nicht ge-

bührend gefeiert werden. Die Hoffnung besteht, dass es dieses Jahr am 12. Juni nachgeholt werden kann.
Im Herbst des vergangenen Jahres wurde die Kapelle außen abgewaschen und bekam einen neuen Fassaden-Anstrich. Zu danken haben wir den vielen freiwilligen Helfern und besonders dem Garten- und Landschaftsbau Philipp Häfele und dem Malerbetreib Simon Tenhündfeld.
Danach folgte der Jahresbericht 2020 und 2021 des Schriftführers Thomas Stephan. Der Verein hat aktuell 84 Mitglieder. Silvia Späth trug den Kassenbericht 2020 und 2021 vor. Der Kassenstand war leicht rückläufig. Die Kassenprüfung war von Karl-Heinz Blank und Wolfgang Kränkle durchgeführt worden. Diese lobten die hervorragende Arbeit.
Herr Pfarrer Staudacher beantragte die Entlastung der Vorstandschaft. Sie wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen.
Hans Peter Späth bedankte sich bei der Vorstandschaft für ihre Arbeit und die Berichte und bei Hr. Pfarrer Staudacher für die Durchführung der Entlastung.
Danach leitete Herr Pfarrer Staudacher die Wahl der Vorstandschaft.
Der gesamte Vorstand der Kapellengemeinschaft wurde wie folgt einstimmig wieder für 2 Jahre gewählt:

1. Vorsitzender:	Hans Peter Späth
2. Vorsitzende:	Doris Sonntag
Kassiererin:	Silvia Späth
Schriftführer:	Thomas Stephan
Festausschuss:	Willi Bentele, Hugo Geng, Michael Koscher, Paul Sonntag
Kassenprüfer:	Karl-Heinz Blank, Wolfgang Kränkle

Hans Peter Späth bedankte sich beim neu gewählten Vorstand für deren Vertrauen und Bereitschaft, Aufgaben zum Dienste der Kapellgemeinschaft zu übernehmen.
Außerdem ging sein Dank an die Zelebranten, die Ministranten und Mesner und an alle anderen Personen, die mit Blumenschmuck und anderen Vorbereitungen Dienst in und um die Kapelle gemacht haben, obwohl aufgrund von Corona-Einschränkungen kaum Gottesdienste stattgefunden haben. Er bemerkte, dass die Kapelle selbstverständlich jederzeit auch für private Anlässe zur Verfügung steht.
Herr Pfarrer Staudacher merkte noch an, dass der Bittgang im Mai und das Patrozinium am Dreifaltigkeits-Sonntag, mit Gottesdiensten im Freien, seiner Meinung nach, trotz Corona, auf jeden Fall stattfinden können.
Hans-Peter Späth erwähnte zum Schluss, dass die Basis der Kapellengemeinschaft die Mitglieder sind und interessierte Bürger oder weitere Familienangehörige jederzeit herzlich willkommen sind. Mitgliedsanträge sind bei der Vorstandschaft erhältlich. Außerdem soll das Lastschrift-Verfahren noch auf das SEPA-Prinzip umgestellt werden, dazu bittet er einen entsprechenden Mitgliedsantrag neu zu unterschreiben.
Die 2. Vorsitzende Doris Sonntag dankte Paula Späth für die langjährigen und hervorragenden Mesner- und Blumen-Dienste in der Kapelle mit einem Geschenkkorb und einem Gedicht. Damit Paula entlastet wird, hat sich ein kleines Team bereit erklärt mitzuhelfen, weitere Personen werden noch gesucht.

Schriftführer	1. Vorsitzender
Thomas Stephan	Hans Peter Späth

Kunstkreis

25 Jahre Kunstkreis Baindt e. V.

Der Kunstkreis Baindt feiert seinen 25. Geburtstag.
Nach umfangreichen Vorbesprechungen im November 1996 wurde am 20..1.1997 die Vereinssatzung errichtet und somit der Kunstkreis Baindt e.V. offiziell gegründet.
Nun würden wir gerne unseren Geburtstag gebührend feiern, aber Corona lässt es leider nicht zu.
In der Zwischenzeit sind wir in die neuen Räume in der Baindter Str,48/1 umgezogen. Wenn wir unsere Räume für unsere Zwecke hergerichtet haben, können wir mit kreativen Aktivitäten starten, vorausgesetzt die pandemiebedingten Auflagen sind leistbar. Nun wollen wir an dieser Stelle den Verantwortlichen der Gemeindeverwaltung für deren jahrelange Unterstützung danken. Ohne das Wohlwollen und die Hilfsbereitschaft der Gemeinde hätten wir nicht überleben können. An dieser Stelle möchten wir auch den Mitarbeitern des Bauhofs für die tatkräftige Unterstützung beim Umbau unserer Räume danken.
Im Name des Kunstkreises
Gründungsmitglied und Vorstand
Hubert Gärtner

Was sonst noch interessiert

Hospizbewegung sucht neue ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter

Der ambulante Hospizdienst unterstützt Menschen in ihrer letzten Lebenszeit zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus. Durch individuelle Hilfe werden Betroffene und ihre Angehörigen entlastet. Dabei ist es der Hospizbewegung ein besonderes Anliegen, den Wunsch vieler Menschen zu Hause oder in vertrauter Umgebung bleiben zu können, zu erfüllen.
Mitmenschen in einer häufig sehr intensiven Lebenszeit zur Seite stehen zu können, erleben wir als erfüllend und bereichernd. Nach den Erfahrungen aktiver Hospizbegleiter*innen passt für diesen Dienst die Bezeichnung ‚Lebensbegleitung' viel besser als ‚Sterbebegleitung'.

Vorbereitungskurs für Ehrenamtliche:

Um diese Aufgabe gut vorbereitet ausüben zu können, besuchen alle Interessent*innen zunächst einen Vorbereitungskurs, der an fünf Wochenenden und einigen Abendterminen über ein halbes Jahr verteilt grundlegende Themen der Hospizarbeit beinhaltet.
Dabei lernt man sich selbst besser kennen. Die eigenen Sichtweisen zu den Themen Sterben und Tod, Krankheit oder Leiden, Spiritualität bekommen Raum, die Teilnehmenden nähern sich in unter-schiedlicher Weise dem eigenen Bezug zu den Themen.
Eigene Stärken und Grenzen stehen im Fokus genauso wie Möglichkeiten, auf Menschen mit manchmal ganz anderen Wertvorstellungen einzugehen.
Der Kurs beinhaltet zudem grundlegendes ‚Handwerkszeug' wie Gesprächsführung, Informationen über Schmerzbehandlung und über verschiedene Phasen, die ein sterbender Mensch möglicherweise durchlebt. Zudem ist eine Praxisphase eingeplant, in der die Teilnehmenden erste Erfahrungen sammeln und reflektieren können.

Kursangebot 2022:

Der nächste Kurs beginnt im Mai 2022.
Am Freitag, 28.1. von 17.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag, 29.1. von 11.00 bis 14.00 Uhr lädt der ambulante Hospizdienst Interessierte ein, sich persönlich über dieses Ehrenamt im Hospiz Ambulant in der Vogteistraße 5 in Weingarten zu informieren. Jeweils eine Koordinatorin und eine ehrenamtliche Mitarbeiterin sind für Fragen zum Hospizengagement persönlich ansprechbar.

Gerne kommen Sie mit einem 2 G Nachweis spontan vorbei.
Weitere Auskünfte und Informationen erhalten Sie unter Telefon 0751-18056382

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.

Jährlich erkranken deutschlandweit 2000 Kinder an Krebs. Das sind 2000 Kinder, die sich von heute auf morgen in einer Ausnahmesituation wiederfinden und schon in viel zu jungen Jahren mit der Erfahrung einer lebensbedrohlichen Krankheit konfrontiert werden. Die Eltern, Geschwister und Großeltern sind ebenso von dieser Diagnose betroffen und häufig mit vielen Ängsten, Zweifeln und der Ungewissheit darüber, wie es weitergeht, belastet. **Genau diese Kinder und Familien brauchen unsere und Ihre Hilfe!** Durch unser Elternhaus und unser Familienhaus, durch viele Hilfsangebote für die Kinder und Familien und durch die Unterstützung der Tübinger Kinderklinik können wir den Betroffenen **Mut**, **Hilfe** und **Hoffnung** geben.
Doch helfen können wir nur **gemeinsam mit Ihnen**. Denn alles, was wir für krebskranke Kinder und deren Familien tun, wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Auch Sie können den Kindern und Familien helfen, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen. **Gemeinsam können wir den kranken Kindern und ihren Familien helfen.**
Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.
Frondsbergstraße 51, 72070 Tübingen
Telefon: 0 70 71/94 68-11
info@krebskranke-kinder-tuebingen.de
www.krebskranke-kinder-tuebingen.de

Wir können nur helfen, wenn uns jemand hilft!
Unser Spendenkonto:
Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
BIC: SOLADES1TUB

Ansprechpartnerin: Agnes Nagel

Spende für Kinder-Schwimmprojekt

TWS und SüdWestStrom unterstützen das Projekt „fit for swimming“ der Kinderstiftung Ravensburg – kostenlose Schwimmkurse machen Kinder schwimmsicher und bieten bessere Chancengleichheit
RAVENSBURG**.** Immer mehr Kinder können nicht oder nicht sicher schwimmen. Auch schon vor der Pandemie war der Zugang zum Schwimmen für viele Kinder erschwert, insbesondere aus finanzschwachen Familien, da Schwimmkurse nur sehr selten kostenfrei oder vergünstigt angeboten werden. Gegensteuern möchte die Kinderstiftung Ravensburg mit dem Projekt „fit for swimming“, das jetzt finanzielle Unterstützung erfahren hat. Eine Spende in Höhe von 1.500 Euro übergaben die Technischen Werke Schussental (TWS) und die Südwestdeutsche Stromhandels GmbH (SüdWestStrom) an die Kinderstiftung Ravensburg. „Wir sind sehr dankbar, dass wir mithilfe der Spende kostenlose Schwimmkurse für Kinder anbieten können“, so Ewald Kohler, Geschäftsführer der Kinderstiftung Ravensburg. Denn die Zahlen seien alarmierend: Laut der DLRG sind 59 Prozent der Zehnjährigen in Deutschland keine sicheren Schwimmer.
Die Spende wurde durch eine Aktion von SüdWestStrom realisierbar: „Wir unterstützen seit zehn Jahren soziale Projekte, die unsere Gesellschafter vorschlagen. Wir halten das für sinnvoller als das Geld für Weihnachtsgeschenke auszugeben“, erklärt Daniel Henne, Geschäftsführer von SüdWestStrom. Die TWS hat das Projekt „fit for swimming“ der Kinderstiftung Ravensburg als Förderprojekt eingereicht. „Es ist uns als regional verankertes Unternehmen eine Herzensangelegenheit unterstützend zu helfen. Mit der Spende kann die Kinderstiftung kostenlose Schwimmkurse für Kinder im Alter von fünf bis acht Jahren aus dem Schussental anbieten“, berichtet TWS-Geschäftsführer Dr. Andreas Thiel-Böhm. „Dass die Jury der SüdWestStrom unseren Vorschlag ausgewählt hat, freut uns sehr“, so Thiel-Böhm weiter.
Die TWS ist seit 2008 Gesellschafter bei SüdWestStrom. SüdWestStrom mit Sitz in Tübingen ist heute mit 60 kommunalen Gesellschaftern eine der größten Stadtwerke-Kooperationen Deutschlands. Durch die Beteiligung an SüdWestStrom stärken vor allem kleine und mittlere Stadtwerke ihre Unabhängigkeit.

Deutsche Rentenversicherung

Hilfe bei der Steuererklärung

Auch Rentnerinnen und Rentner müssen Steuern zahlen, wenn das zu versteuernde Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag überschreitet. 2021 lag der Grundfreibetrag für Alleinstehende bei 9.744 Euro und für Verheiratete bei 19.488 Euro.
Mit Hilfe der kostenlosen Bescheinigung
»Information über die Meldung an die Finanzverwaltung« können Ruheständler alle steuerrechtlich relevanten Beträge für das abgelaufene Jahr überprüfen, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Die sogenannten eDaten liegen damit grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss selbst nur dann Eintragungen vornehmen, wenn diese eDaten nicht oder nicht zutreffend übermittelt wurden.
Wer die Bescheinigung schon einmal angefragt hat, bekommt sie derzeit wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie erstmals benötigt, um die übermittelten Daten zu überprüfen, kann sie kostenlos unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern. Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

DRK Flugdienst hilft DRK-Fördermitgliedern und deren Ehepartnern

Der Auslandsaufenthalt eines Ehepaares fand jäh ein Ende, denn die Ehefrau eines unserer Fördermitglieder erlitt einen Schlaganfall. Sie wurde im Krankenhaus vor Ort in der Türkei intensivmedizinisch behandelt, doch ihr Zustand verschlechterte sich.
Glücklicherweise ist der Ehemann Fördermitglied des DRK Kreisverband Ravensburg e.V. Durch seine Fördermitgliedschaft ist nicht nur er über den Verband beim DRK Flugdienst für genau solche Fälle abgesichert, sondern ebenfalls seine Ehefrau, denn Ehepartner und Lebensgefährten, die im selben Haushalt leben sowie Kinder, für die das Mitglied Kindergeld erhält, sind kostenlos mitversichert. Die Fördermitgliedschaft beim DRK Kreisverband Ravensburg e.V. beinhaltet eine garantierte weltweite Rückholung aus dem Ausland, wenn es medizinisch sinnvoll ist oder die

Liegedauer im Krankenhaus 14 Tage oder länger dauert. Ein Anruf des Enkelsohnes beim DRK Flugdienst in Düsseldorf reichte und die Mitarbeiter des Medical Operations Center (Leitstelle) erarbeiteten einen Plan zur Rückholung, denn Eile war geboten. Der DRK Flugdienst koordiniert auch im Auftrag des DRK Kreisverbandes Ravensburg e.V. alle Transporte oder Dolmetschertätigkeiten für die Fördermitglieder aus Oberschwaben. Die leitenden Ärzte des DRK Flugdienstes entschieden schnell, die Ehefrau per Ambulanzflug nach Deutschland zu fliegen, um sie zur weiteren medizinischen Behandlung ins Marienhospital nach Stuttgart zu bringen. Ein Arzt und Assistent flogen nach Mersin und nahmen die Frau am Airport in Empfang und begleiteten sie optimal medizinisch betreut nach Stuttgart zurück.
Durch die Fördermitgliedschaft beim DRK Kreisverband Ravensburg e.V. unterstützen Sie Ihr Rotes Kreuz vor Ort bei der Bewältigung vielfältiger Aufgaben. Außerdem profitieren auch Sie selbst im Bedarfsfall von der Fördermitgliedschaft – beispielsweise durch den **DRK Rückholdienst** – denn Ihr Rotes Kreuz ist weltweit für Sie da!

Deutsches Rotes Kreuz

Menschen werden vermisst...
verwirrt, orientierungslos, an Alzheimer oder Demenz erkrankt, suizidal veranlagt, nicht am vereinbarten Treffpunkt angekommen oder Kinder, die sich verlaufen haben. Genau in solchen Situationen wird die Rettungshundebereitschaft alarmiert. 365 Tage im Jahr sind wir einsatzbereit, oft auch weit über die Kreisgrenzen hinaus zur Unterstützung anderer Rettungshundestaffeln.
Hunde sind durch ihren hervorragenden Geruchssinn in der Lage, in kurzer Zeit unwegsames und unübersichtliches Gelände nach menschlicher Witterung abzusuchen. Ein gut ausgebildeter Rettungshund ist schnell und kann in der Fläche eine Menschenkette von rund 50 Personen ersetzen.
Gilt es eine Person in einem Waldgebiet und bei schlechter Wetterlage zu finden, dann dauert die alleinige Suche durch Menschen und technische Hilfsmittel weitaus länger als mit einem gut ausgebildeten Rettungshund.
Wir, die „Bereitschaft Rettungshunde", sind im DRK-Ortsverein Ravensburg e.V. mit angesiedelt und bilden eigenständig unsere Hunde aus.
Die Einsatztauglichkeit wird regelmäßig durch Prüfungen sichergestellt. Jeder Teilnehmer wird neben der Ausbildung zum Hundeführer zusätzlich auch als Sanitäter ausgebildet und erlernt den Umgang mit Karte, Kompass, Navigation, Funk und den Einsatzfahrzeugen.
Die Ausbildung erfordert einen hohen Zeitaufwand. So üben wir **regelmäßig** bei jeder Wetterlage in verschiedenen Waldgebieten den Ernstfall. Ergänzend dazu trainieren wir über die **Sommermonate einmal wöchentlichauf unserem Übungsplatz**. Während der **Wintermonate** finden **regelmäßig Übungsabende** zur Theorie und Praxis der Rettungshundearbeit statt, natürlich sitzen wir danach auch noch gerne beisammen und lassen den Abend gemeinsam ausklingen.

Du hast Freude im Umgang mit Hunden und möchtest dich beim DRK engagieren? Wir haben Dein Interesse geweckt und Du willst Teil unseres Teams werden oder Du hast noch offenen Fragen?
Dann melde Dich doch einfach unter
bereitschaftsleitung@rettungshunde-ravensburg.de.
Wir freuen uns auf Dich!

DJO

Gastschüler aus Mexiko suchen dringend Gastfamilien
Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa für 1 Junge und 2 Mädchen aus Mexiko dringend Gastfamilien in Deutschland. Die Familienaufenthaltsdauer **ist vom 06.02.– 22.03.22**. Der Gegenbesuch ist möglich. **Kontakt:** DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. **Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg e.V.

Ratgeber „Steueränderungen 2022 und aktuelle Steuertipps"
Steuern sparen mit dem Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg
Eine Anhebung der Umzugskostenpauschalen, Erhöhungen bei Grundfreibetrag und Unterhalthöchstbeitrag, Änderungen bei der steuerlichen Behandlung von Hybrid-Dienstfahrzeugen oder die Erhöhung der Freigrenze für Gutscheine für Arbeitnehmer sind nur einige Beispiele für steuerliche Änderungen im Jahr 2022. Die Steuerzahler müssen sich demnach also wieder auf eine Vielzahl an Veränderungen einstellen, die sie betreffen könnten. Wichtige Tipps zu dieser Thematik finden Steuerzahler in dem neuen kostenlosen Ratgeber „Steueränderungen 2022 und aktuelle Steuertipps" des Bundes der Steuerzahler, der die wichtigsten Neuerungen im Steuerrecht leicht verständlich und anhand vieler Beispiele anschaulich erläutert.
Auch zum in Zeiten der Corona-Pandemie vieler Orts praktizierten Home-Office bietet der Ratgeber dabei zahlreiche wertvolle Tipps und verrät, auf was hier steuerlich zu achten ist. Denn der Gesetzgeber plant, die 2020 eingeführte Home-Office-Pauschale auch 2022 aufrechtzuerhalten. Über diese und weitere geplante Änderungen im Steuerrecht wie beispielsweise eine Erhöhung des Sparerpauschbetrags oder Veränderungen bei Mini- und Midijobs sowie bei der Steuerklassenwahl informiert der neue BdSt-Ratgeber ebenfalls ausführlich.
Bei allen steuerlichen Themen gilt auch in diesem Jahr wieder: Nur wer sich als Steuerzahler umfassend informiert, kann entsprechend reagieren und von den Neuerungen profitieren. Denn wer will dem Finanzamt schon unnötig Geld schenken.
Der kostenlose Ratgeber „Steueränderungen 2022 und aktuelle Steuertipps" kann beim Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg e.V. unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 0 76 77 78 bestellt werden

Der Bund der Steuerzahler informiert zur Betriebsrente 2022
Arbeitgeber-Beteiligung wird Pflicht bei Entgeltumwandlung
Bereits seit dem 1. Januar 2019 hat der Arbeitgeber bei neu abgeschlossenen betrieblichen Altersvorsorgeverträgen im Rahmen einer Entgeltumwandlung in der Regel einen Pflichtzuschuss von 15 Prozent zu leisten. Alle Altverträge mit Abschluss bis 31. Dezember 2018 blieben davon zunächst verschont, jedoch endete mit dem
31. Dezember 2021 nun die Übergangsfrist.
Arbeitgeber sind nicht verpflichtet, eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersrente anzubieten. „Aber die Arbeitnehmer können freiwillig Teile ihres Bruttogehalts in einen Vertrag der betrieblichen Altersvorsorge (bAV), meist in eine Direktversicherung, einzahlen – die sogenannte Entgeltumwandlung", informiert der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg. Ab dem 1. Januar 2022 müssen nun auch alle Arbeitgeber einen Zuschuss zahlen, deren Arbeitnehmer Verträge über eine Gehaltsumwandlung zugunsten der betrieblichen Rente bereits vor dem 1. Januar 2019 abgeschlossen haben.
Bei einer Gehaltsumwandlung muss der Arbeitgeber nunmehr 15 Prozent des umgewandelten Entgelts zusätzlich als

Arbeitgeberzuschuss an den Pensionsfonds, die Pensionskasse oder die Direktversicherung weiterleiten, soweit er durch die Entgeltumwandlung Sozialversicherungsbeiträge einspart. Also maximal in Höhe der eingesparten Beiträge.
Nach dem Betriebsrentengesetz (BetrAVG) hat jeder Angestellte, der in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, einen Anspruch darauf, einen Teil seines Lohnes oder Gehalts für die betriebliche Altersversorgung zu verwenden. Dazu zählen alle Arbeitnehmer: unbefristet oder befristet angestellte Mitarbeiter, geringfügig Beschäftigte, Voll- oder Teilzeitbeschäftigte, Auszubildende, sowie auch Geschäftsführer. Der Arbeitnehmer bestimmt den monatlichen Beitrag, welcher vom Bruttogehalt abgezogen und in den entsprechenden Versorgungsvertrag eingezahlt wird. Die Höhe ist aber begrenzt auf maximal 4 Prozent der Beitragsbemessungsgrenze Rentenversicherung West. Durch das Sinken der Bruttolöhne und -gehälter der Arbeitnehmer im Zuge der Corona-Krise um 0,34 Prozent wird die Beitragsbemessungsgrenze in der allgemeinen Rentenversicherung West (BBG West) im Jahr 2022 reduziert. Der maximale Betrag sinkt im Jahr 2022 von 3.408 Euro auf 3.384 Euro.
Zum Thema Entgeltumwandlung informiert der BdSt INFO-Service Nr. 26 „Entgeltumwandlung – Arbeitgeber muss Zuschuss leisten“ ausführlich. Diese und weitere Materialien sind für Mitglieder online unter *www.steuerzahler.de* abrufbar oder können unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 0 767778 kostenlos bestellt werden.

Kunstmuseum Ravensburg

Termine Januar 2022

Livestream-Vortrag: »Caroline Achaintre: Die unheimliche Schönheit der Monster«

Donnerstag, 20. Januar, 19 Uhr, digital und kostenfrei
Anlässlich der aktuellen Ausstellung »Shiftings« von Caroline Achaintre (*1969, lebt in London) hält die Kunsthistorikerin Oriane Durand einen Vortrag über das Werk der deutsch-französischen Künstlerin. Wollreliefs, Keramiken und Lederskulpturen, die Werke von Caroline Achaintre stellen meist Wesen oder Gesichter mit einem fantastischen, scheinbar monströsen Aussehen dar. Durch die von Achaintre verwendeten Techniken, die Wahl der Materialien, Farben und Formen erforscht die Künstlerin unermüdlich das Gefühl des »Unheimlichen«. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts veröffentlichte Sigmund Freud seinen Aufsatz »Das Unheimliche« (1919), in dem er diesen Begriff analysiert. Er beschreibt es als die intellektuelle Unsicherheit darüber, ob etwas lebt oder nicht. Zwischen Vertrautheit, Momenten der Irritation und betörender Monstrosität enthält Caroline Achaintres Werk diesen Zweifel, auf den sich der Vortrag konzentriert wird.
Der Link wird am Vortragsabend auf der Homepage des Kunstmuseums bekanntgegeben.

Kuratorenführung mit Direktorin Ute Stuffer

Freitag, 21. Januar, um 17 Uhr
Führung mit der Direktorin des Kunstmuseums Ute Stuffer durch die aktuellen Ausstellungen »Max Ernst. Zwischenwelten«, »Caroline Achaintre. Shiftings« sowie die Sammlungspräsentation

- Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldungen möglich unter: 0751 82810 (zu den Öffnungszeiten des Kunstmuseums) oder per E-Mail unter: kunstmuseum@ravensburg.de
- Eintritt: pro Person 7 € zzgl. 6 € Teilnahmegebühr
- Es gelten die allgemeinen Hygieneregeln sowie die Kontaktnachverfolgung

Januartermine: Kunstvermittlung

Öffentliche Führung, jeden Sonntag, 15 Uhr
Sa, 1.1., 11–13 Uhr | Kinderatelier zur Marktzeit
Sa, 8.1., 11–13 Uhr | Kinderatelier zur Marktzeit
Mi, 12.1., 12.30 Uhr | Lunchtime Führung
Do, 13.1., 16–18.30 | Uhr Workshop KUNSTVOLL
Sa, 15.1., 11–13 Uhr | Kinderatelier zur Marktzeit
Sa, 15.1., 11.30–12.30 Uhr | Ausstellungsrundgang mit Architekturführung
So, 16.1., 15–17 Uhr | Offenes Atelier
Do, 20.1., 16–18:30 Uhr | Workshop KUNSTVOLL
Do. 20.1., 17– 18 Uhr | Kuratorische Führung mit Ute Stuffer
Sa, 22.1., 11–13 Uhr | Kinderatelier zur Marktzeit
Do, 27.1., 16–18.30 Uhr | Workshop KUNSTVOLL
Do, 27.1., 17.30 Uhr | Englischsprachige Führung
Sa, 29.1., 11–13 Uhr | Kinderatelier zur Marktzeit
Sa, 29.1., 14–17 Uhr | Zeichenworkshop
So, 30.1., 15–17 Uhr | Offenes Atelier

GESCHÄFTSANZEIGEN

WINTERWONNE
Zeit für schönes Wohnen 21. – 30. JAN. '22
SALE Weihnachtsdekorationen
Baumschmuck, Kerzen, Lichterketten, Kränze 50%
Tisch und Tafel Viele Schnäppchen! %
Schrankwochen Ihre Wunsch-Inneneinteilung auf Maß gearbeitet ist in dieser Zeit kostenfrei. %
Holz-Pflegemittel kostenlos Beim Kauf eines antiken Möbels.
georgBritsch Ihr Antikmöbel-Spezialist
88427 Bad Schussenried · Telefon 07583 - 2795 · www.britsch.com
Unsere Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 12 Uhr u. 13 – 18 Uhr, Sa 10 – 15 Uhr

STELLENANGEBOTE

Wir sind spezialisiert auf Wartung und Reparatur von Gabelstaplern und die Anfertigung und Reparatur von Hydraulikzylindern. Im Bereich Service prüfen wir Anschlagmittel gemäß BGG und UVV.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Land- und Baumaschinenmechatroniker (m/w/d)
oder Kfz-Mechatroniker (m/w/d)
Bewerbungen ganz unkompliziert bei:
Siegfried Köberle, Tel. +49 171 2365059
Fördertechnik Service Köberle GmbH
Tobelacker 11 · 88273 Baienbach · Tel. 07505/9579-10

SPK

Die SPK-Unternehmensgruppe ist auf den Gebieten der Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Rechtsberatung und der Unternehmensberatung tätig. Wir üben diese Tätigkeit in einem Team von über 40 Mitarbeitern aus. In diesem Team sind 11 Berufsträger mit der mehrfachen Qualifikation eines Steuerberaters, Wirtschaftsprüfers oder Rechtsanwalts.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Lohnbuchhalter (m/w/d)

zur selbstständigen Betreuung eines abgegrenzten Mandantenkreises für den Bereich Lohnbuchhaltung.

Wir bieten:
· Ein attraktives Vergütungspaket mir verschiedensten freiwilligen Zusatzleistungen
· Eine zukunftssichere Tätigkeit mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag
· Eine Vertretungsregelung im Urlaubs- und Krankheitsfall
· Regelmäßige Feedbackgespräche
· Individuelle und stetige Karriereförderung
· Flexible Arbeitszeiten
· Ein familiäres und zugleich professionelles Betriebsklima in einem dynamischen Team

Ihre Bewerbung
Sie sind neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf die Zusendung Ihrer elektronischen Bewerbungsunterlagen per E-Mail unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung.

SPK Storz & Kollegen Steuerberatungsgesellschaft mbH
Herrn Jürgen Weber | Hähnlehofstraße 37 | 88250 Weingarten
Tel.: (0751) 568 01 60 | juergen.weber@spkgruppe.de

MIETGESUCHE

Lehrerin m. Kleinkind sucht ab sofort eine 2,5 bis 4-Zi-Whg in Bft/Baindt/Wgt. Danke! whg-in-baienfurt@web.de

VERANSTALTUNGEN

Bildungszentrum St. Konrad
Werkrealschule | Ravensburg

INFORMATIONSABEND
für Eltern künftiger Fünftklässler

Dienstag
25. Januar 2022
19.00 Uhr
Saal der Grund- und Werkrealschule

Bitte 2G-Regeln beachten!

Schulhausführungen mit der Schulleitung können im Sekretariat vereinbart werden
Tel. 0751. 888 31 00

Neugierig geworden?
Informationen rund um unser Bildungszentrum und die Schulanmeldung erhalten Sie unter
www.bz-st-konrad.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Wir wünschen allen Menschen für das Jahr 2022 Glück, Gesundheit und Zuversicht!

Ihr Schornsteinfeger
Markus Wurm
mit Familie und Mitarbeitern

Kardelstr. 5
88255 Baienfurt
Tel: 0751 97002

***** Sie wollen Ihr Grundstück verkaufen? *****

Sie möchten ein Grundstück in Bodensee / Oberschwaben verkaufen oder kennen jemanden, der ein Grundstück verkaufen will? Ihnen fehlt nur noch der passende Käufer für Ihr Grundstück? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir kaufen Grundstücke im Raum Bodensee / Oberschwaben und bieten Ihnen dabei einen transparenten Ablauf, Sicherheit und eine bequeme Abwicklung des Verkaufsprozesses.

Ihre Angebote richten Sie bitte gerne an Herrn Sven Gerber:

valvero Sachwerte GmbH NL Lindau
Zwanziger Str. 24, 88131 Lindau
☎ 08382 2798290 oder 0170 7067506
E-Mail: info@valvero.de
Berlin * Garmisch-Partenkirchen * Lindau (B)

Edelmetalle * Immobilien * Innovative Sachwertkonzepte

Rist's Kochwerkstatt - Abholservice

***Freitag-Abend und Sonntag-Mittag** zum Abholen geöffnet!*

1. Saure Kutteln in Lembergersößle / Bratkartoffeln - 10,80 €
2. Salatplatte / Kräuter-Joghurt Dressing / gebackenes Hähnchenfilet im Kokosmantel / süß-saurer Mango-Chilli Dip - 11,80 €
3. Schnitzel „Wiener Art" / artgerechte Aufzucht / Pommes Frites - 10,80 €
4. Tagliatelle / glasierte Maronen / gebratene Pilze / Kräuterrahmsauce - 13,80 €
5. Spaghetti / gebratene Lachswürfel / Kirschtomaten / Basilikum / Rieslingsauce - 14,00 €
6. Medaillons Landschweinefilet / frische Champignons / Rahmsauce / buntes Gemüse / Kroketten - 16,50 €
7. Hirschbraten / aus der Keule / Burgundersauce / Preiselbeeren / hausgemachte Spätzle 17,00 €

Beilagensalat - 4,20 € / Großer Beilagensalat für Zwei - 7,50 €

Bestellung per Anruf oder WhatsApp bei: 0151 / 10 61 93 85
Rist's Kochwerkstatt, Bahnhofstrasse 8, 88284 Mochenwangen

Gerne beliefern wir auch Ihre Festlichkeiten!
Sie feiern, wir kochen / www.rist.online

Werben mit Erfolg